

Regionaler Naturpark um Buchthalen und Herblingertal erweitert

Das Gebiet des Regionalen Naturparks Schaffhausen der Stadt Schaffhausen kann angepasst werden. Der Bund hat einer Erweiterung des Naturpark-Perimeters um die ländlichen Flächen von Buchthalen und das Herblingertal abschliessend zugestimmt. Damit können neu sämtliche städtischen Landwirte von der Unterstützung des Naturparks profitieren. Mit dem Einbezug des Herblingertals erhalten auch die lokalen Firmen GVS Weinkellerei und Brauerei Falken AG die Möglichkeit, spezielle Parkprodukte herzustellen.

Bei der Gründung des Regionalen Naturparks Schaffhausen wurde auf den Einbezug des ländlichen Raums in Buchthalen und das Herblingertal verzichtet, da angenommen wurde, dass die Fläche des Naturparks zusammenhängend sein muss. Eine Nachkontrolle hat aber ergeben, dass ein Verbindungskorridor besteht. Zudem hatten zwei lokale Firmen mit Sitz im Herblingertal beim Stadtrat einen Antrag zur Erweiterung des Parkperimeters eingereicht. Der Stadtrat hatte daraufhin die Erweiterung des Perimeters überprüft und erachtete dies als vorteilhaft. Mit der Erweiterung können Projekte auch unter Einbezug des Rheins in Schaffhausen umgesetzt werden. Neben den ländlichen Flächen von Buchthalen und dem Herblingertal, welche neu in das Parkgebiet fallen, wird im Lahnbuck eingangs Eschheimertal eine Korrektur des Perimeters vorgenommen, so dass die gesamte Landwirtschaftszone im Parkgebiet liegt.

Potenzial hat der erweiterte Perimeter insbesondere für die Artenförderung in der Landwirtschaft, den Erhalt der Obstgärten um die Siedlungen, die Eichen- und Waldrandförderung und den Erhalt der Population des Kleinen Glühwürmchens im Buchthalerwald. Auch aus Sicht eines natur- und kulturnahen Tourismus, der Landwirtschaft und des Gewerbes ergeben sich durch die Perimetererweiterung Vorteile. Der Rhein wird damit im Abschnitt Rheinhalde bis zur deutschen Grenze bei Büsingen Teil des Naturparks, womit neu auch die sehr wichtige und stark befahrende Radwegroute vom Bodensee zum Rheinfluss im Park liegt. Für die landwirtschaftlichen Produzenten besteht zudem neu die Möglichkeit ihre Produkte im Naturpark über die GVS Weinkellerei zu verarbeiten und zu veredeln, womit die Wertschöpfungskette im Park erhalten bleibt. Die Erweiterung erlaubt es der regional stark verankerten Brauerei Falken ein spezielles Parkbier herzustellen. Für die Landwirtschaftsbetriebe im Gebiet Buchthalen-Gruben ergibt sich die Möglichkeit, ihre Produkte als «Naturpark-Produkt» zu zertifizieren, was den Zugang zu Gossverteilern erleichtert und neue Möglichkeiten bei der Vermarktung in der Region Schaffhausen ergeben sowie an den Aktivitäten zur Bildung der Dachmarke «Schaffhauser Regioprodukte» teilzunehmen und von den Marketingmassnahmen zu profitieren.

Am 27. November 2018 legte der Stadtrat dem Grossen Stadtrat eine Vorlage zur Erweiterung des Perimeters des regionalen Naturparks vor, welche der Grosse Stadtrat im 19. Februar 2019 im vereinfachten Verfahren guthiess. Nachdem die Perimetererweiterung an der Mitgliederversammlung des Trägervereins Regionaler Naturpark Schaffhausen einstimmig angenommen wurde, hat nun auch der Bund die Anpassung genehmigt, womit sie nun umgesetzt werden kann.

Ansprechperson

Katrin Bernath, Baureferentin
Telefon: +41 52 632 52 13
E-Mail: katrin.bernath@stsh.ch

STADT SCHAFFHAUSEN
Nora Winzeler
Fachspezialistin Stabstelle Kommunikation
Stadthaus
8200 Schaffhausen